



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

Job-Turbo seit Oktober 2023

Dr. Sascha Dietrich – Referatsleiter I8

Deutscher Fürsorgetag
am 18. September 2025

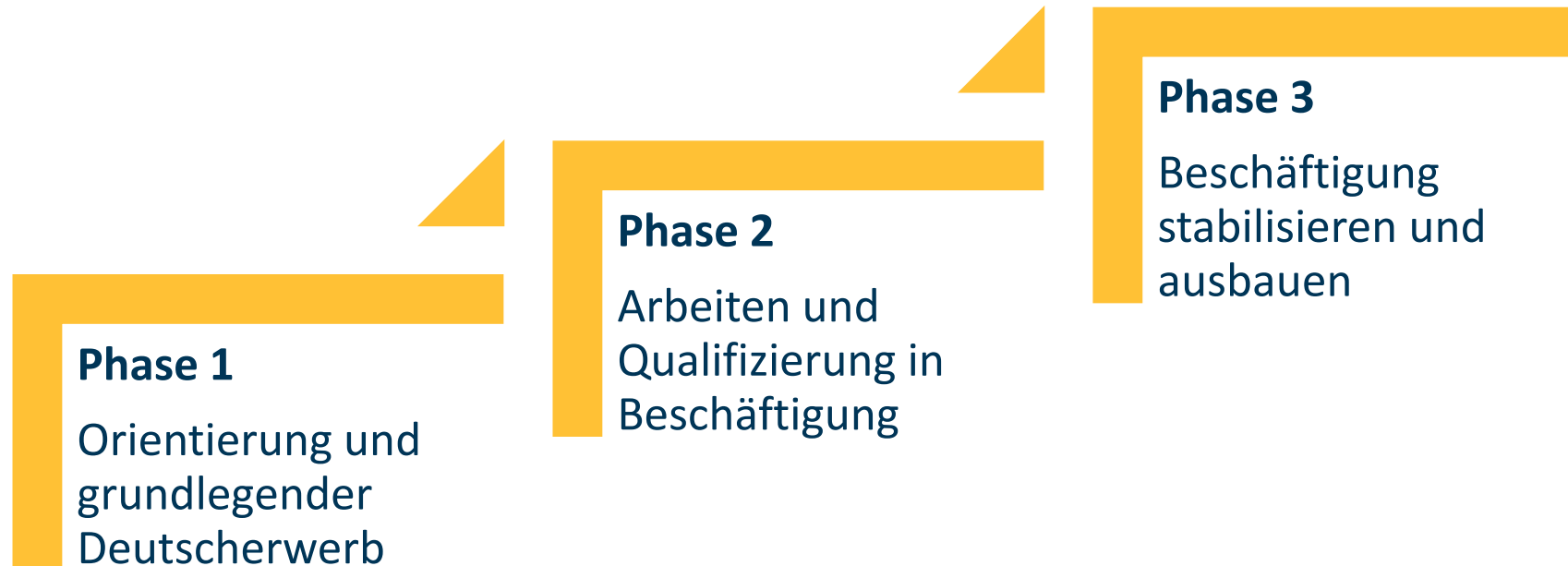


Aktionsplan zur Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten (Job-Turbo):

- **Unmittelbares Ziel:** Erwerbsfähige Geflüchtete, die kürzlich einen Integrationskurs abgeschlossen haben und Bürgergeld nach SGB II beziehen, schnell und möglichst potenzialadäquat in Beschäftigung zu bringen.
- **Mittelfristiges Ziel:** Geflüchtete möglichst zu Fachkräften weiterentwickeln, auch mit Blick auf die zunehmenden Fachkräfteengpässe in Deutschland.

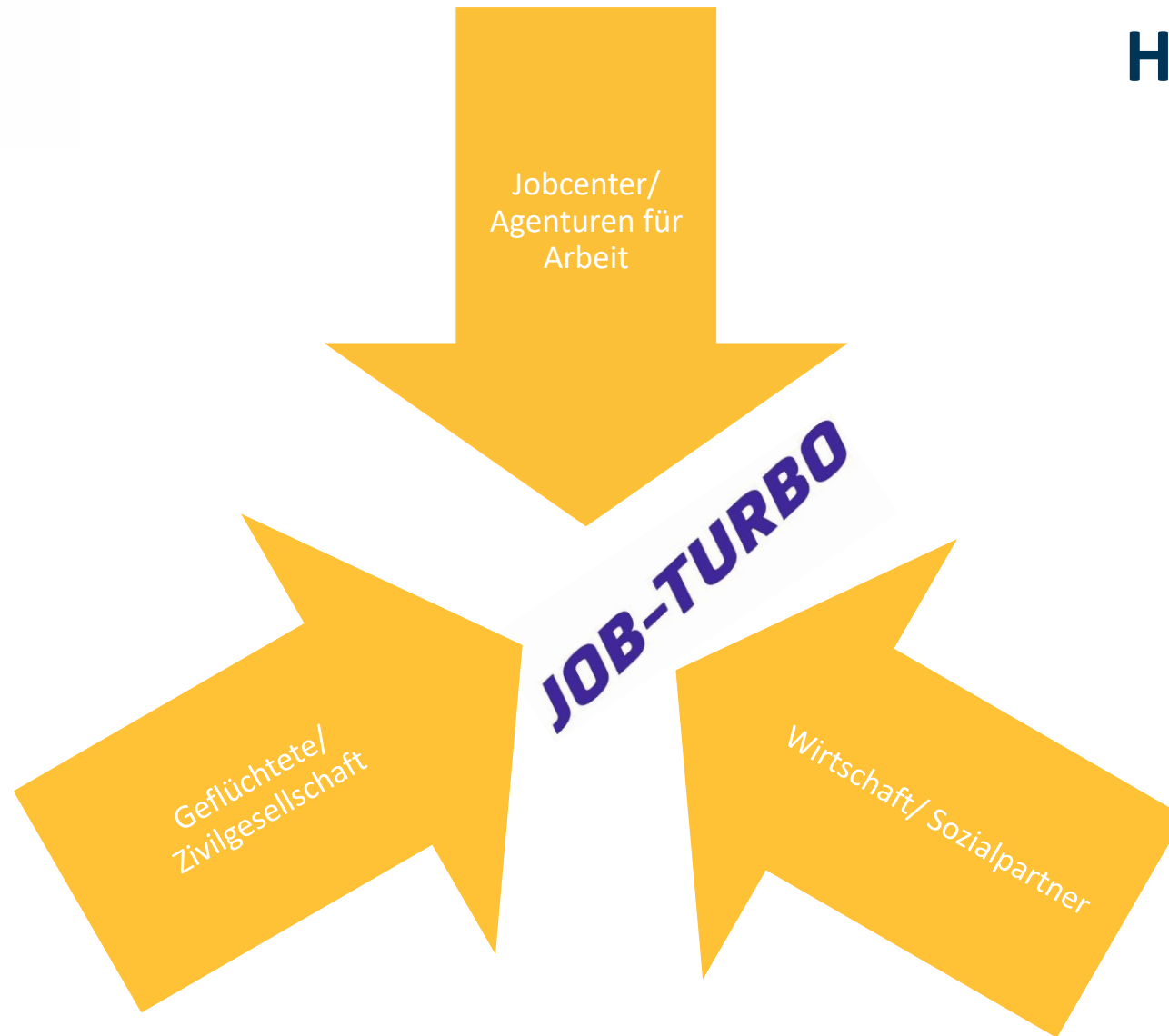


Drei-Phasen-Modell





Handlungsbereiche





Jobcenter / Agenturen für Arbeit im Jahr 2024

- Anhaltend intensive Beratung: Mehr als **800.000 zusätzliche Beratungsgespräche** alleine in Jobcentern, die als gemeinsame Einrichtungen organisiert sind.
- Nacherfassung vermittlungsrelevanter Daten.
- Bundesweit mehr als **3.000 Veranstaltungen**, bei denen Arbeitgeber und Geflüchtete sich kennenlernen und vernetzen konnten.
- Intensive Arbeitgeberansprache und Akquise offener Stellen für Geflüchtete.
- Ausbau der berufsbegleitenden Sprachkurse.



Wirtschaft und Sozialpartner

- Einbindung auf allen Ebenen.
- Gemeinsame Erklärung im November 2023 von BMAS, BA, Spitzenverbänden der Wirtschaft, Gewerkschaften und kommunalen Spitzenverbänden.
- Enge Zusammenarbeit mit Arbeitgebern.
- Kurzcheck „Geflüchtete im Betrieb integrieren“ der BMAS geförderten Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA).



Geflüchtete und Zivilgesellschaft

- Direkte Ansprache über Fragen der Integration in den Arbeitsmarkt und Berücksichtigung der Bedarfe von Geflüchteten.
- Unterstützung von **Social Media Aktivitäten** wie z.B. G4U.
- Abschluss von Rahmen- und Kooperationsvereinbarungen mit Wohlfahrtsverbänden und Migrantenorganisationen.
- Runder Tisch zur Arbeitsmarktintegration Geflüchteter aus der Ukraine.



Sprachkurse und Integration

- Nachhaltige Integration, auch durch Sprachförderung mit hohem Praxisbezug.
- Anteile Beschäftigter in Berufssprachkursen, Teilzeitkurse und virtuelle Kurse gestiegen.
- Fast **190.000 Teilnehmende** in Berufssprachkursen im Jahr 2024, neuer Höchststand.
- Einführung neuer Job-Berufssprachkurse: Berufsbegleitender Spracherwerb passgenau auf die Arbeitswelt zugeschnitten und zielt auf erfolgreichen Einstieg am Arbeitsplatz.



Angebot Berufssprachkurse (BSK) 2025

- Aktuell vorhandene Mittel durch hohe Teilnehmendenzahlen bereits **weit überwiegend gebunden**.
- Während der vorläufigen Haushaltsführung können starten:
 - **alle arbeitsplatzbezogenen BSK**
(Job-BSK, Azubi-BSK und BSK für Personen im Anerkennungsverfahren),
 - ein **größerer Teil der B2-BSK**.
- Alle anderen Sprachkurse mit den Zielsprachniveaus A2, B1, C1 und C2 konnten in den ersten drei Quartalen **nicht stattfinden**.

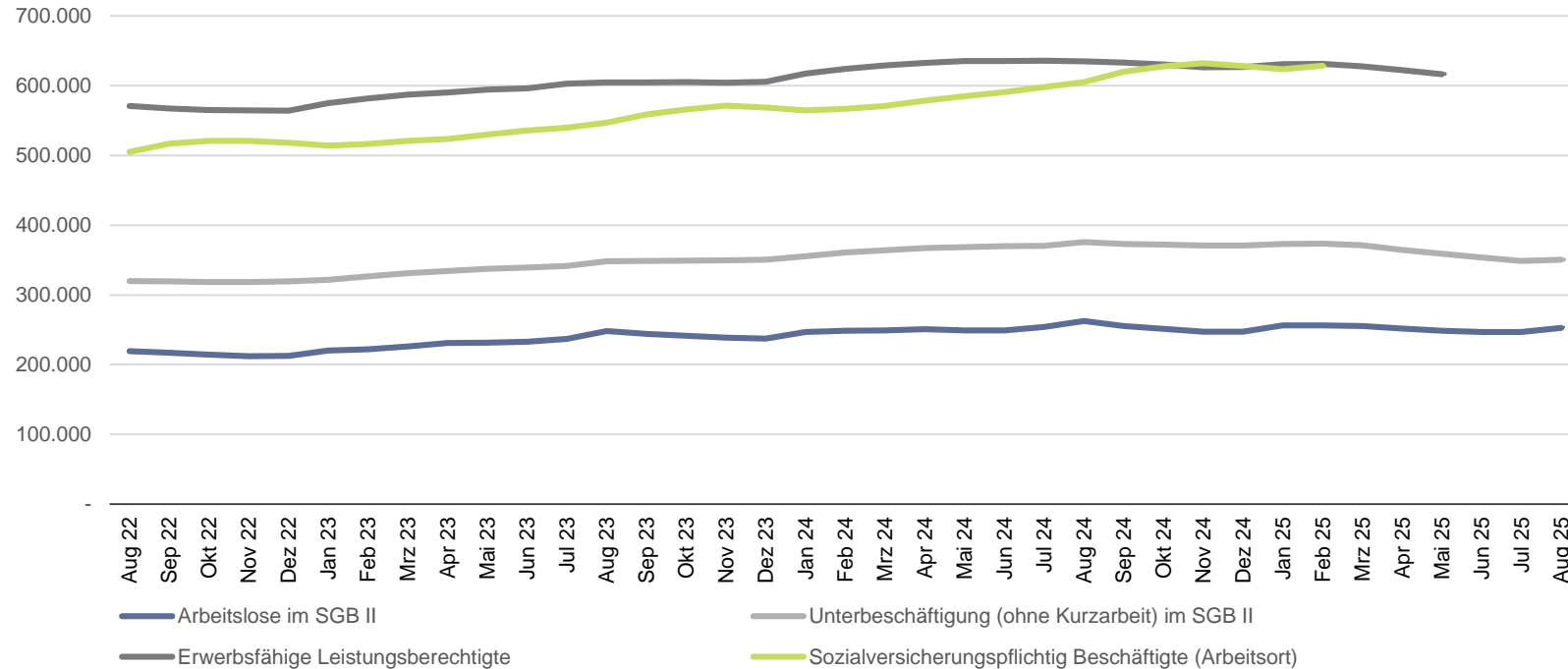


Asyl TOP 8: Stetiger Beschäftigungsaufbau, zugleich Zunahme Bestand SGB II

Entwicklung der Eckwerte zu Personen aus den Asylherkunftsländern (TOP 8)

Deutschland (Gebietsstand August 2025)

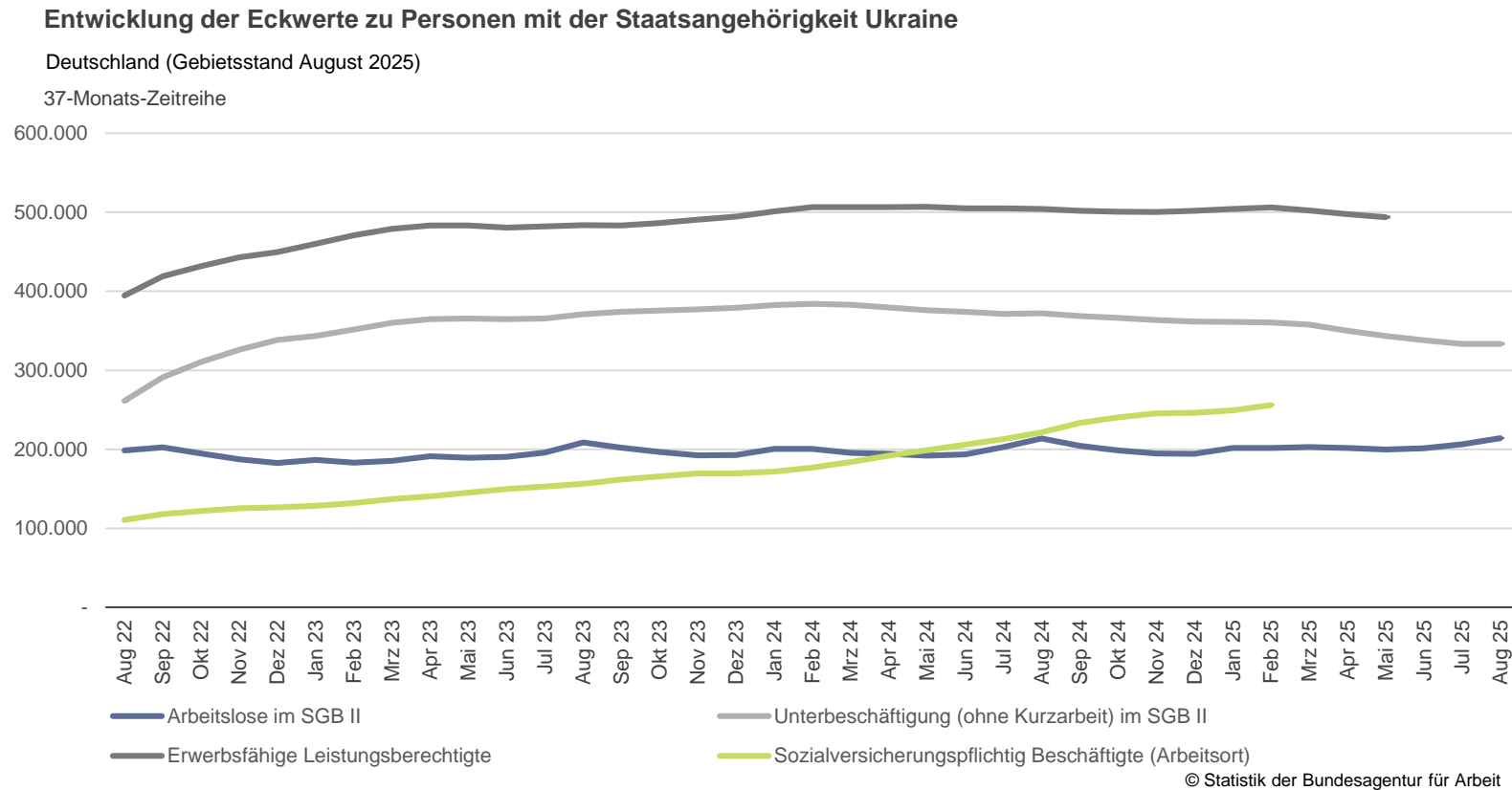
37-Monats-Zeitreihe



© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Ukraine: Stetiger Beschäftigungsaufbau bei hohem Bestand SGB II

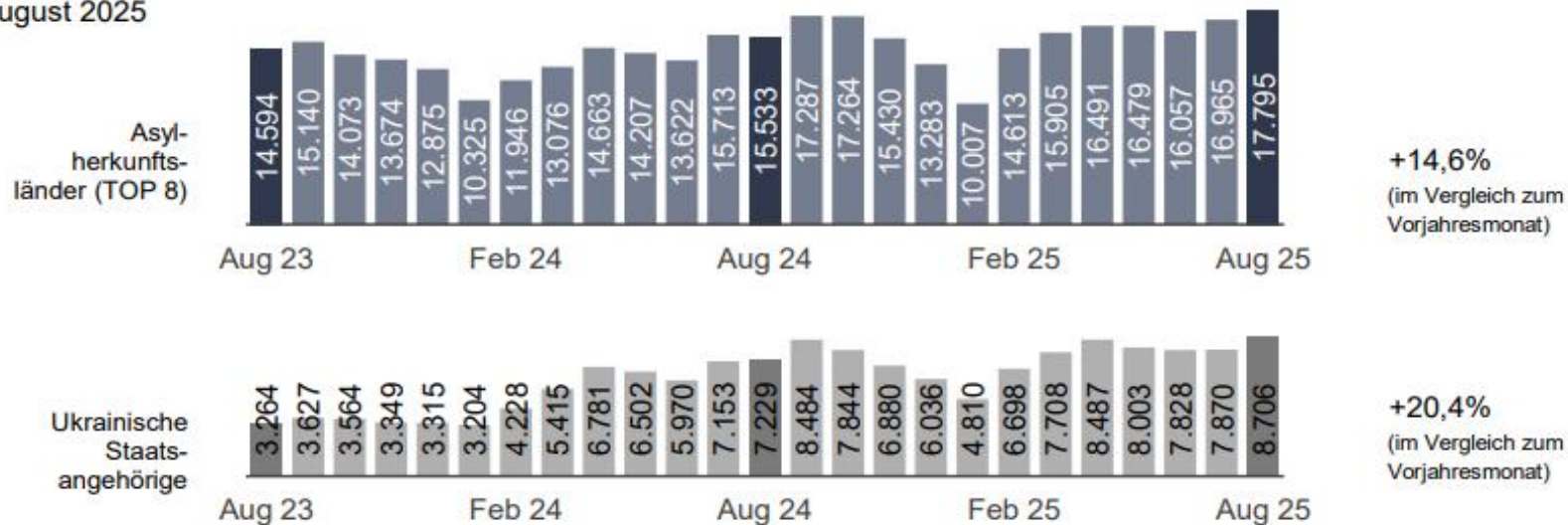




Abgänge aus Arbeitslosigkeit in Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt

Abgänge aus Arbeitslosigkeit in Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt inkl. (außer-) betr.
Ausbildung oder in Selbständigkeit

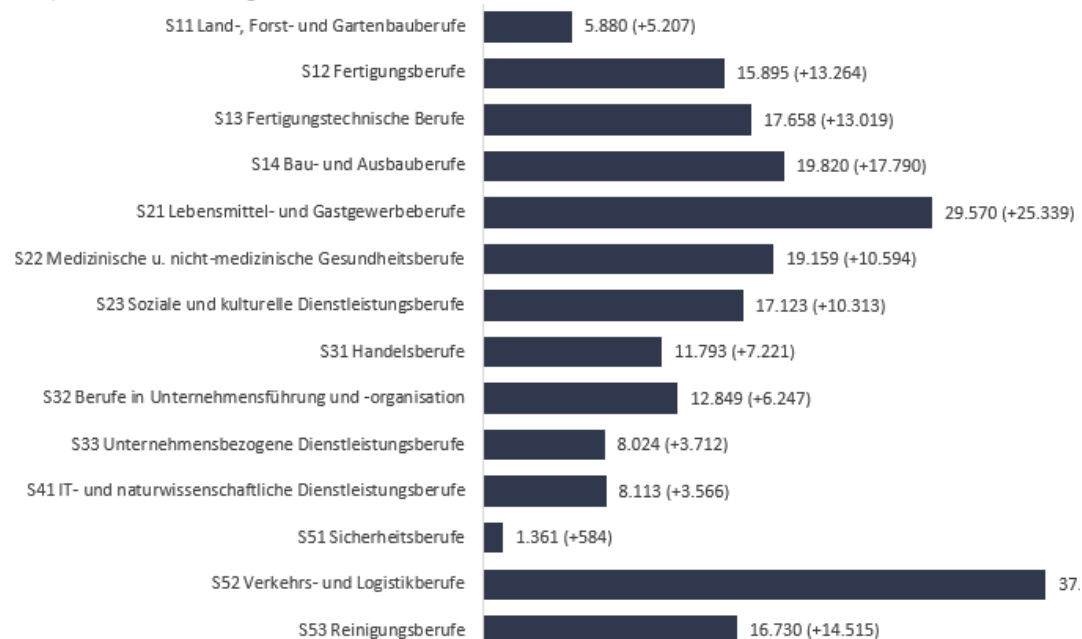
August 2025



Ukraine

Deutschland (Gebietsstand Februar 2025)

August 2024, in Klammern Veränderung zum Februar 2022

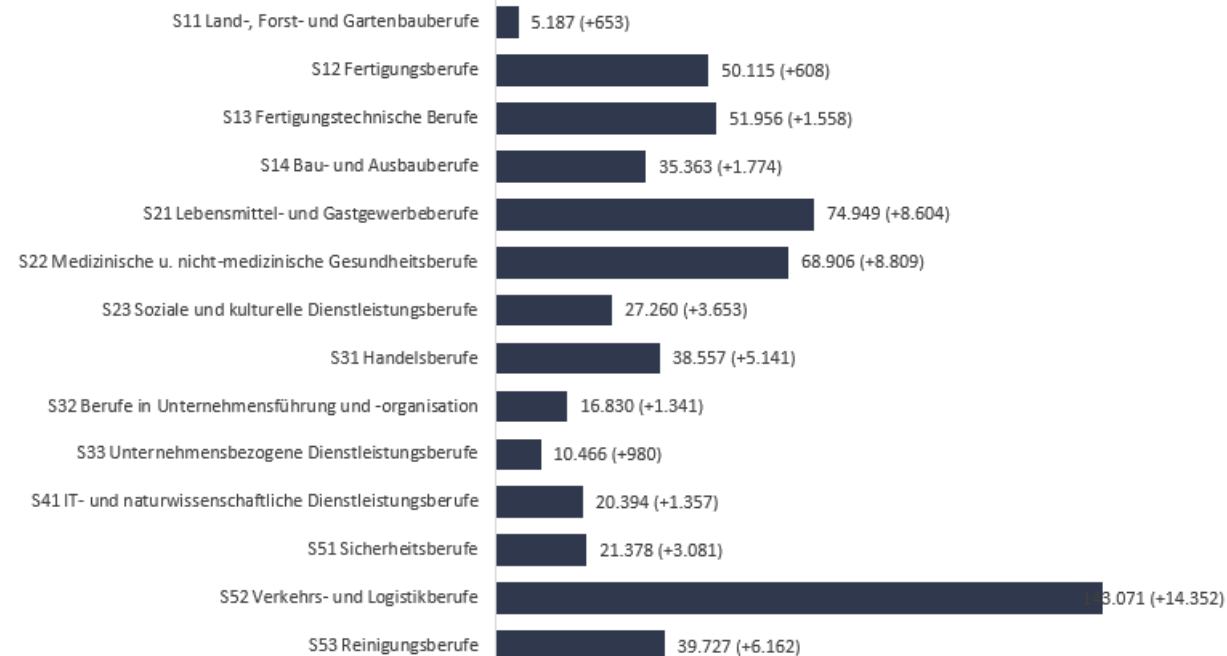


© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Top 8 Asyl-Herkunftsländer

Deutschland (Gebietsstand Februar 2025)

August 2024, in Klammern Veränderung zum Vorjahresmonat



© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

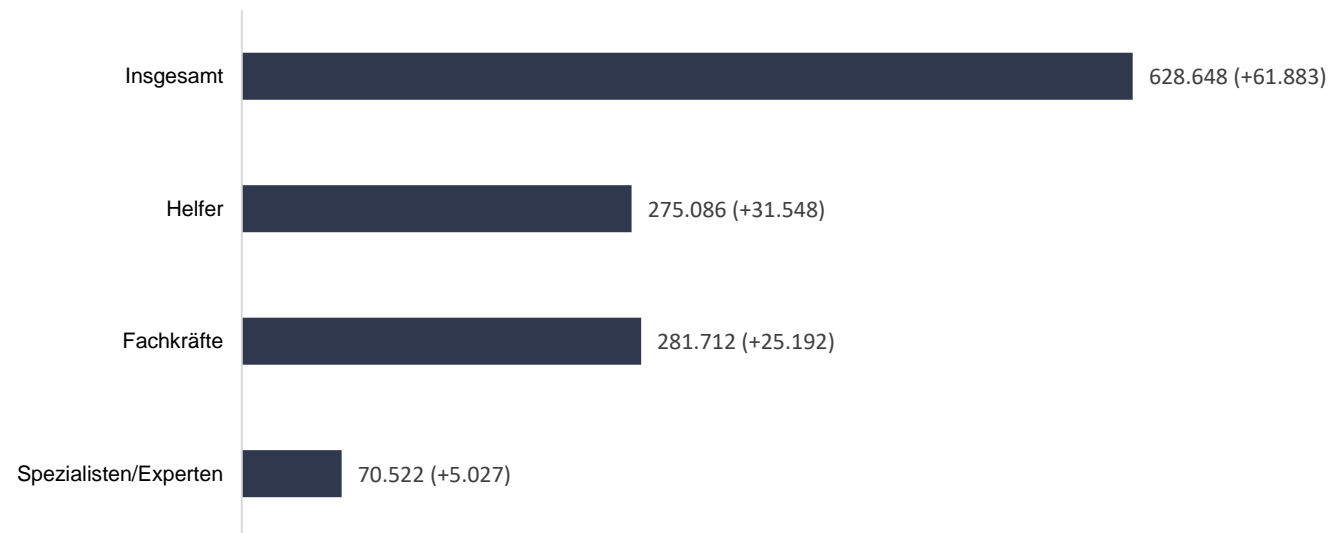


Asyl TOP 8 - vielfach beschäftigt als Fachkraft oder höheres Anforderungsniveau Beschäftigungszunahme seit Vorjahresmonat weniger als die Hälfte Helferniveau

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte aus den Asylherkunftsländern (TOP 8) nach Anforderungsniveau

Deutschland (Gebietsstand August 2025)

Februar 2025, in Klammern Veränderung zum Vorjahresmonat



© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

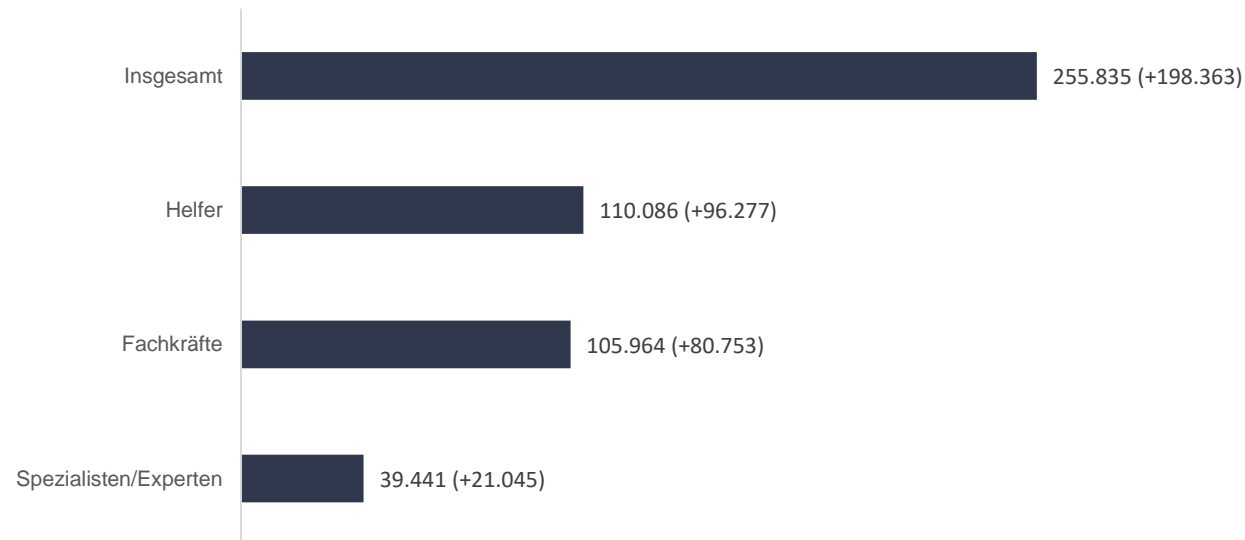


Ukraine - auch vielfach beschäftigt als Fachkraft oder höheres Anforderungsniveau Beschäftigungszunahme seit Februar 2022 nur gut die Hälfte Helferniveau

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit der Staatsangehörigkeit Ukraine nach Anforderungsniveau

Deutschland (Gebietsstand August 2025)

Februar 2025, in Klammern Veränderung zum Februar 2022



© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Aktuelle und fortbestehende Herausforderungen

- **Konjunktur** mit erschwerten Abgangschancen aus Arbeitslosigkeit.
- Unsichere **Bleibeperspektive** bei Geflüchteten aus Syrien und der Ukraine.
- Ausbau der **Sprachkenntnisse**, insbesondere für Geflüchtete aus der Ukraine.
- Anerkennung von ausländischen **Berufsqualifikationen**.
- Sichtbarmachen **non-formaler und informell erworbener Kompetenzen**.
- **Gesundheitliche Einschränkungen**, vor allem bei älteren Geflüchteten.
- **Kinderbetreuung** bei gewünschter rascher Arbeitsaufnahme.
- **Qualifizierung**, insbesondere für geflüchtete Frauen.



- Aktionsplan zur Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten (Job-Turbo) als **dauerhafte Aufgabe** angelegt.
- Erfahrungsbericht des Sonderbeauftragten enthält viele Vorschläge zur **Weiterentwicklung des Job-Turbos** im Regelgeschäft der Jobcenter.
- Fortführung des Job-Turbo Ansatzes für schnelle und nachhaltige Arbeitsmarktintegration ist im **Koalitionsvertrag** verankert



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Dienstsitz Berlin
Referat I8

Humanitäres Aufenthaltsrecht, arbeitsmarktbezogene
Grundsatzfragen der Migrations-, Integrations- und
Flüchtlingspolitik

I8@bmas.bund.de

www.bmas.de